

Sächsischer Landesbauernverband e. V. · Wolfshügelstraße 22 · 01324 Dresden

Wolfshügelstraße 22 · 01324 Dresden

Telefon: 0351 262536-0

Fax: 0351 262536-22

E-Mail: info@slb-dresden.de

www.slb-dresden.de

Ansprechpartner:

Juliane Streubel

Telefon: 0351/262536-15

E-Mail: juliane.streubel@slb-dresden.de

An

alle ITW-Systemteilnehmer Schweinemast

Dresden, 23. Februar 2026

ITW-Information 01/2026

Einführung neuer ITW-Programme Frischluft und Auslauf Anmeldung ab März 2026 möglich

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Initiative Tierwohl wird zukünftig in drei Programmen mit steigendem Tierwohlniveau angeboten:

- *Stall plus Platz*
- *Frischluftstall*
- *Auslauf*

Die neuen ITW-Programme entsprechen den Stufen 2 bis 4 des Systems zur einheitlichen Kennzeichnung der Haltungsform. Die Teilnahme an den neuen ITW-Programmen ist zunächst nur für die Produktionsarten Schweinemast, Hähnchenmast und Putenmast möglich. Für die Rindermast ist die Einführung der neuen Programme ebenfalls geplant.

Für die übrigen Produktionsarten (z.B. Sauenhaltung, Putenaufzucht) werden aktuell keine neuen Programme angeboten; es bleibt beim bekannten Programm, das aber ebenfalls in *Stall plus Platz* umbenannt wird.

Nachfolgend haben wir die wichtigsten Informationen für Sie zusammengefasst:

Anforderungen für Frischluftstall und Auslauf:

Die neuen ITW-Programme *Frischluftstall* und *Auslauf* berücksichtigen die Kriterien der Stufen 3 bzw. 4 der Haltungsformkennzeichnung, gehen aber teilweise über die Mindestkriterien der Haltungsform hinaus. Auch in den neuen ITW-Programmen ist jährlich ein Programmaudit und ein Bestandscheck erforderlich.

Die ITW-Programme bauen aufeinander auf, sodass ein Betrieb, der bspw. an *Auslauf* teilnimmt, gleichzeitig für die ITW-Programme *Auslauf*, *Frischluftstall* und *Stall plus Platz* lieferberechtigt ist. Dies ermöglicht auch ein Downgrading der ITW-Ware.

Der Kriterienkatalog ist modular aufgebaut, alle Betriebe müssen die gleichen, bereits bekannten Grundanforderungen umsetzen, bspw. Raufutter und Buchtenstrukturierung für Schweinemast oder Strukturierung der Haltungsumwelt und Dämmerlichtphasen für Hähnchen und Mastputen. Zusätzlich gelten die Anforderungen des jeweils angemeldeten ITW-Programms.

Anmeldung:

Die Anmeldung für die neuen ITW-Programme ist ab 2. März 2026 möglich. Bereits teilnehmende Betriebe können in die neuen ITW-Programme wechseln, wenn dies gewünscht ist. Bei Neuansmeldung von Betrieben muss zukünftig das gewünschte ITW-Programm mit angegeben werden. Für den Wechsel und für Neuansmeldungen wird es neue Teilnahmeerklärungen geben; diese werden gerade vorbereitet und zeitnah auf der [ITW-Website](#) veröffentlicht.

Auditierung:

Die Auditierung der neuen ITW-Programme ist ab April 2026 möglich. Daher kann als frühester Umsetzungszeitpunkt für den Wechsel oder die Neuansmeldung der 1. April 2026 gewählt werden.

Für einen Wechsel in ein höheres ITW-Programm muss der Betrieb in einem Audit nachweisen, dass die Anforderungen des höheren Programms erfüllt sind. Für den Wechsel kann natürlich auch das jährliche Programmaudit genutzt werden. Wurde in dem Jahr bereits ein Programmaudit durchgeführt, ist für den Wechsel ein verkürztes Audit ausreichend. In diesem werden dann nur die zusätzlichen Kriterien des jeweiligen ITW-Programms abgeprüft, für das sich der jeweilige Betrieb angemeldet hat. Ein Bestandscheck ist zum Wechsel nicht ausreichend.

Erhält ein Tierhalter eine K.O.-Bewertung für ein zusätzliches Kriterium des ITW-Programms *Frischlufstall* oder *Auslauf*, wird dieser in ein niedrigeres ITW-Programm herabgestuft. Voraussetzung ist, dass der Betrieb im Audit nachweist, dass die Anforderungen des niedrigeren ITW-Programms eingehalten werden. Bei einer K.O.-Bewertung in einer Grundanforderung ist die Teilnahme an der ITW beendet. Der Betrieb kann sich dann nach K.O. in den Grundanforderungen wieder neu anmelden. Sollte ein Betrieb durch K.O. in ein niedrigeres Programm abgestuft werden, kann ein Wechsel in ein höheres Programm jederzeit wieder angemeldet werden. Dies muss mit neuem Umsetzungszeitpunkt in der ITW-Datenbank hinterlegt werden.

Vergütung der Programme Frischlufstall und Auslauf:

Für die Programme *Frischlufstall* und *Auslauf* gibt es keine Empfehlungen zur Höhe des Preisaufschlags. Diese werden frei zwischen den Marktbeteiligten verhandelt. Für das aktuelle Programm (*Stall plus Platz*) bleiben die bereits bekannten Empfehlungen bestehen.

Weitere Informationen und Details können Sie den aktualisierten ITW-Dokumenten (Kriterienkatalog, Fragenkatalog und Teilnahmebedingungen) auf der [ITW-Webseite](#) entnehmen. Die Erläuterungen zum Kriterienkatalog sowie die Teilnahmeerklärungen werden in Kürze veröffentlicht.

Mit freundlichen Grüßen

Juliane Streubel
ITW-Bündlerin

Anlage: Informationen für Schweinehalter zu neuen ITW-Programmen